

Ein Winterwunder für die kleine Pfoten-Villa



Das Cover zu diesem Buch ist eine Augenweide und ist sehr gelungen. Laura kehrt in ihre Heimat zurück und trifft dort auf Valentin, ihren Jugendfreund, mit dem sie einst eine enge Verbindung teilte. Auseinander getrieben hat sie seine Karriereträume. Tante Clementines Gnadenhof die «Pfoten-Villa» steht vor dem Aus. Um die Tiere zu retten, müssen Laura und Valentin zusammenarbeiten. Von der eigenwilligen Schweinedame Rosalinde erhalten die beiden Unterstützung. Nur hat diese ihre eigenen Pläne mit den beiden. Als Leser erhält man von Kerstin Garde einen Wohlfühlroman vorgesetzt. Man wird auf ein Herzensabenteuer mitgenommen. Für mich eine liebevoll erzählter Weihnachtsroman über zweite Chancen, tierische Verbündete und die Kraft die Freundschaft ausmacht. Diese Geschichte lebt von der Dynamik zwischen Laura und Valentin. Dieses Buch ist bestens geeignet für Leser die emotionale Tiefe, winterliche Romantik und verspielten Dialogen lieben. Für mich war das Lesen beste Unterhaltung und ich empfehle das Buch gerne weiter.

Kerstin Garde, Ein Winterwunder für die kleine Pfoten-Villa, between pages by Piper, 02.10.2025, 336 Seiten, Fr. 24.90